

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 20 (1933)
Heft: 7

Buchbesprechung: Vedag-Buch 1933

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wenn nötig, unter lokaler Erwärmung mit der Lötlampe. Am besten eignen sich zur Herstellung von Möbelgestellten Rohre und Profile aus Aluminiumlegierungen halbharter Qualität, die sich ohne Bruch auch mit verhältnismässig kleinen Radien abbiegen lassen.

Vedag-Buch 1933

(Vereinigte Dachpappenfabriken A. G. Berlin, Zweigniederlassung Muttenz-Basel)

Wiederum wird den Baubehörden, Architekten und Ingenieuren das Jahrbuch der Vedag zugestellt. Wie bereits die frühern Jahrgänge, überrascht das stets umfangreichere Werk durch die Fülle des textlichen und bildlichen Stoffes und seine objektive, auf praktischen Erfahrungen und Ausführungen beruhende Bearbeitung. Ein reiches Bildermaterial ergänzt die technisch und wissenschaftlich wertvollen Beiträge, Photos, Details, graphische Darstellungen.

Behandelte das vorletzte Jahrbuch vornehmlich die Probleme des flachen Daches, das letztjährige die ländlichen und vorstädtischen Siedlungen, so treten im diesjährigen Jahrbuch die Ingenieurbauten, soweit sie sich im Interessenkreis der Vedag befinden, in den Vordergrund.

An einzelnen Beiträgen seien hervorgehoben:

Von Prof. Dr. Peter Behrens, Berlin: «Von der Schönheit moderner Ingenieurbauten».

Im Zusammenhang mit dem von der Internationalen Alliance Aluminium Cie. ausgeschriebenen Wettbewerb für Sitz- und Liegemöbel aus Leichtmetall (siehe S. XX des Juniheftes) mögen vorstehende Angaben für die Teilnehmer der Konkurrenz von Interesse sein.

Von Dr. Ing. Tils, Reichsbahnoberrat, Köln: «Wirtschaftlicher Bautenschutz».

Von Provinzialbaurat Fehlemann, Düsseldorf und Reg.-Baumeister Koester, Bonn: «Entwässerung und Abdichtung der Brückenbauwerke beim Bau der Kraftwagenstrasse Köln-Bonn».

Von Dr. Ing. Honneking, Stadtbaurat a. D., Beratender Ingenieur, Magdeburg: «Isolierungen von Brückenpfeilern bei Druckluft-Gründungen».

Von Ob.-Ing. Arthur Bemme, Dresden: «Das Trockenlegen von feuchten Gebäuden».

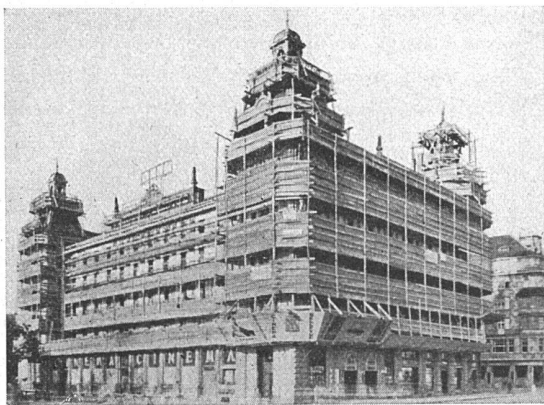
Von Reichsbahnrat Brand, Köln: «Die Prüfung von Abdichtungstoffen in der Baupraxis».

Von Betriebsdirektor Erwin Schuler, Nürnberg: «Der Schallschutz mit Aphonon».

Unzweifelhaft wird das Vedag-Jahrbuch 1933 allen Fachleuten ein wertvoller Berater sein in allen erwähnten Gebieten der Isolation und der Abdichtung. jb.

BLITZ-GERÜST

ohne Stangen — das Ideal aller Gerüste für Fassaden von Wohn-, Geschäftshäusern, Kirchen und für Innenräume, wie Kirchen- und Saaldecken, Treppenhäuser usw.



links:
Bellevue
Zürich

rechts:
Kirche
St. Peter
Zürich



Vertreter in allen grösseren Kantonen • Mietweise Erstellung für Neu- und Umbauten durch

GERÜSTGESELLSCHAFT A.-G.

ALTSTETTEN, TELEPHON 55.209